

## Pressemeldung 42/2023

Auskunft erteilt:  
**Torben Schmidt**  
Pressesprecher Feuerwehr

## Gebäudebrand in Syker Innenstadt

Wiedhoop 2  
28857 Syke

**Syke** (ts) Die Ortsfeuerwehren Syke, Barrien und Henstedt wurden am 09.12.2023, gegen 13:25 Uhr, mit dem Einsatzstichwort „F2 – unklare Rauchentwicklung“ in die „Bahnhofstraße“ alarmiert.

Mobil: 0174 /3967177  
Mail: [pressesprecher@feuerwehr-stadt-syke.de](mailto:pressesprecher@feuerwehr-stadt-syke.de)

Mein Zeichen:  
ts

Aufgrund weiterer fiktiver Anrufe, den bei diesem Alarm handelte es sich um eine Übung, wurde das Alarmstichwort auf „Feuer3 – Menschenleben in Gefahr“ erhöht und die Ortsfeuerwehr Gödestorf nachalarmiert.

Die Übung war die erste Alarmübung seit langer Zeit, denn während Corona wurde diese Übungsform ausgesetzt. Im Gegensatz zu normalen Übungsdiensten ist den Mitgliedern der Feuerwehr weder Zeit, noch Ort der Übung im Vorfeld bekannt. Die Einsatzkräfte werden wie bei echten Notfällen über ihre digitalen Meldeempfänger alarmiert und begeben sich dann auf dem direkten Weg zu den Feuerwehrhäusern. Für die Feuerwehr sind diese „Alarmübungen“ extrem wichtig, denn nur unter realistischen Bedingungen zeigen sich gut funktionierende Abläufe, aber auch Nachbesserungsbedarf. Die Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Syke hatten die Übung ausgearbeitet, angemeldet, und nur den aller-nötigsten Personenkreis darüber informiert. Und die Geheimhaltung hat funktioniert. Viele Einsatzkräfte haben erst gemerkt, dass es sich um eine Übung handelt, als die ersten Puppen aus dem Gebäude „gerettet“ wurden. Die DRK Bereitschaft Syke hat dankenswerter Weise die Übung mit zwei Rettungswagen begleitet und außerdem die realistisch geschminkten Patienten organisiert. Ein weiterer Dank gilt Fa. Lübber, die das Übungsobjekt gestellt haben. Neben der Brandbekämpfung mussten mehrere Personen über den Treppenraum, sowie die Drehleiter gerettet werden. Kunstnebel sorgte für schlechte Sichtbedingungen im Gebäude. Da die erste Erkundung das Übergreifen der Flammen auf den Dachstuhl ergab, wurde die Ortsfeuerwehr Bassum mit der Hubarbeitsbühne ebenfalls in die Übung alarmiert.

Um ca. halb drei konnte die Übung, an der ca. 65 Feuerwehreinsatzkräfte mit 15 Fahrzeugen beteiligt waren, beendet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Torben Schmidt  
Pressesprecher Feuerwehr Stadt Syke



Pressemeldung:  
42/2023

Datum:  
10.12.23, 18:09

Seite 1 von 1

Zeichen, incl. Leerzeichen:  
2064